

**Autor:** BEL, CL, HUT**Seite:** 18**Ressort:** Ulm und Neu-Ulm**Gattung:** Tageszeitung**Auflage:** 297.447 (gedruckt) 279.603 (verkauft)  
286.568 (verbreitet)**Reichweite:** 0,77 (in Mio.)

## Köpfe, Klatsch, Kurioses

**Ballschule in den Ferien**

In den Sommerferien freiwillig in die Schule? Das geht, wenn es die Fußballschule von Real Madrid ist. 96 Kinder und Jugendliche haben eine Woche lang - organisiert vom TV Wiblingen - mit Trainern die aktuellen Methoden der "Königlichen" geübt. **Der Ulmer Finanzbürgermeister und OB-Kandidat Gunter Czisch (CDU) war beim Abschlussstraining dabei.** Die 7- bis 14-Jährigen kickten, dribbelten und sprinteten mit Begeisterung und Energie bei spanischen Temperaturen auf der Bezirkssportanlage am Tannenplatz. Sie lernten auch, im Team zu spielen und wie sich ein königlicher Fußballer richtig ernährt. Zum Abschluss der Trainingswoche übergaben Organisator Oliver Nerbas, Vize- Abteilungsleiter Fußball beim TV Wiblingen, **und Czisch die Zeugnisse in Form von Urkunden für alle Teilnehmer. Czisch lobte die jungen Kicker für Ehrgeiz und Trainingsfleiß und die Verantwortlichen des TV Wiblingen für die Aktion.** "Kein Ulmer Fußballfan hätte was dagegen, wenn es dem TV Wiblingen in nächster Zeit gelänge, Real mit Ronaldo und Co. nach Ulm zu holen", machte er lachend Lust auf mehr. "Das würde ich natürlich voll unterstützen." Oliver Nerbas konnte in der Woche übrigens persönlich Fußballnachwuchs vermelden: Er wurde Vater

einer Tochter, nachdem seine Frau noch bis kurz vor der Geburt als Betreuerin im Camp im Einsatz gewesen war.

**Spende in Kaffeetüte**

Das Team von Henry's Coffee World rund um Chef Michael Leibinger und Cezar Sirean, Betriebsleiter der Filiale in der Hirschstraße, ist ein treuer Unterstützer der Aktion 100 000 und Ulmer hilft. Regelmäßig gibt es für Aktionsleiter Karl Bacherle nach Weihnachten eine Spende, die aus dem Extra-Verkauf von Glühwein und Kaffeespezialitäten für den guten Zweck stammt - diesen Januar waren es 5000 Euro. Und das ist neu: Auch mitten im Jahr haben Cezar Sirean und seine Mitarbeiter an die Aktion 100 000 gedacht und am verkaufsoffenen Sonntag sowie übers Schwörwochenende einen Benefiz-Ausschank betrieben, bei dem die Mitarbeiter auch auf ihr Trinkgeld verzichteten. Und so konnte Aktionsleiter Bacherle Anfang August 1500 Euro auf klassische Art und Weise in einer Kaffeetüte entgegennehmen.

**Schnuppen am Himmel**

Die Sternstunde war zwar schon gestern Nacht erreicht, doch wer erst heute Abend in den Himmel blickt, wird sicher noch ein paar Sternschnuppen sehen. Weil die Perseiden sehr hell sind, seien sie auch in der Stadt ganz gut zu sehen, sagt Jürgen Kaczerowski, Vorsit-

zender der Astronomischen Arbeitsgruppe Ulm. "Aber am besten geht man auf einen Hügel." Die Sternschnuppen sieht man hauptsächlich in der zweiten Nachthälfte im Sternbild des Perseus. Das findet man schräg links unterhalb des Himmels-Ws Kassiopeia beziehungsweise westlich der gut sichtbaren Andromeda-Galaxie.

Heute vor einem Jahr. . .

. . . berichteten wir über Waldemar Westermayer, der als Bundestagsnachrücker für die Vatikan-Botschafterin Annette Schavan nur ein kurzes Gastspiel in Ulm gab. Kaum war er da, war er auch schon wieder weg - , weil Westermayer nach dem Tod Andreas Schockenhoffs dessen Wahlkreis Ravensburg übernahm. Das Personenkarussell drehte sich daraufhin munter weiter: Ronja Schmitt aus Calw folgte Westermayer nach. Wer wiederum ihr nachfolgt, wird man sehen. 2017 ist Bundestagswahl. , ruk

**ZITAT DES TAGES**

In unserem Tropenhaus sind die Temperaturen

direkt angenehm

Dr. Stefanie Kießling

Die Sachgebietsleiterin des Ulmer Tiergartens zur Sommerhitze.

**Abbildung:**

Unter Fußballern: Gunter Czisch (Mitte) besuchte das vom TV Wiblingen und Oliver Nerbas (vorne) organisierte Fußball-Camp, in dem die Trainingsmethoden der Real-Madrid-Fußballschule gelehrt wurden. Foto: Ulmer Pressedienst

**Wörter:**

531